

Aortenklappenerkrankung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,



Sie sind an einem erworbenen Herzklappenfehler erkrankt und sind oder waren deswegen in stationärer Behandlung in der Medizinischen Klinik des Klinikums Dortmund.

Wir haben hier für Sie die wichtigsten Informationen über diese Krankheit zusammengefasst.

Wie macht sich ein Herzklappenfehler bemerkbar?

Die Beschwerden, die ein Klappenfehler verursacht, sind sehr unterschiedlich. Sie sind von der Schwere, der Art (Klappenschlusschwäche (Insuffizienz), Klappenverengung (Stenose)) und der betroffenen Klappe abhängig. Schwere Klappenfehler können über eine lange Zeit hinweg unauffällig sein, d. h. der Erkrankte bemerkt keine Veränderung. Sie stellen jedoch eine ständige Belastung dar und führen zu einer schweren, zum Teil irreversiblen Schädigung des Herzmuskels. Meist sind die Klappen des linken Herzens, die Mitralklappe oder die Aortenklappe, betroffen, da sie stärker mechanisch belastet sind. Es kommt dann zu einer Einschränkung der Leistungsfähigkeit, zu Luftnot bei Belastung und/oder in Ruhe sowie zu Herzrhythmusstörungen. Bei einer Verengung der Aortenklappe können auch Herzschmerzen, Schwindel und Ohnmachtsanfälle auftreten.

Behandlungsmethoden – Wie behandelt man einen Herzklappenfehler?

- Wenn eine Herzklappe entzündet ist, werden kleinere entzündliche Auflagerungen über mehrere Wochen mit Antibiotika behandelt. Zu Beginn der Therapie ist ein Krankenhausaufenthalt notwendig. Bei starker Beeinträchtigung der Klappenfunktion oder großen Auflagerungen (Vegetationen) auf den befallenen Herzklappen oder einem raschen Fortschreiten der Erkrankung ist eine Operation notwendig.
- Bei Herzklappenfehlern, die nicht Folge einer akuten, frischen Entzündung sind, ist in Abhängigkeit vom Ausmaß der Funktionseinschränkung der Herzklappe und deren Folgen zu klären, ob bereits eine Operation erforderlich ist oder ob man damit noch warten kann. Eine medikamentöse Therapie von Herzklappenfehlern gibt es nicht. Es können nur die Beschwerden, die der Herzklappenfehler auslöst, behandelt werden.

Behandlungsablauf

Im Fall einer alleinigen oder auch bei einer anderen Maßnahmen-begleitenden medikamentösen Behandlung werden wir Ihnen entsprechende Medikamente empfehlen und deren Wirkweise erklären.

Falls eine Operation in Betracht gezogen werden muss, führen wir noch weitere Untersuchungen durch, um das Risiko einer Operation bewerten zu können und besprechen danach in einer Konferenz mit den Herzchirurgen, um individuell für Sie ein geeignetes Klappenersatzverfahren fest zu legen.

Wie kann ich mich vorbereiten?

Im Fall eines geplanten Klappenersatzes erhalten Sie vorher entsprechendes Informationsmaterial, das auch auf die Nachsorge eingeht.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung

Mit freundlicher Empfehlung



Prof. Dr. med. Thomas Heitzer
Klinikdirektor Kardiologische Klinik

Kardiologische Klinik, Klinikdirektor Prof. Dr. med. Thomas Heitzer

Auskunft erteilt: Fr. Kehler / Fr. Hupe
Telefon: 0231 / 953 - 19550
0231 / 953 - 20600

Privat Ambulanz: Fr. Bodzian
Telefon: 0231 / 953 - 21760